Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 Main-Spessart (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

TSV 1891 Himmelstadt II : ASV Hofstetten 1949
Samstag, 12.11.2022, 19:00 Uhr

Erneuter Teamsieg für den TSV 1891 Himmelstadt II in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 Main-Spessart (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

Mit 9:3 setzte sich die Heimmannschaft des TSV 1891 Himmelstadt II in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 Main-Spessart (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) gegen den ASV Hofstetten 1949 durch. Das Spiel am Samstagabend dauerte insgesamt 2 Stunden und wurde insbesondere durch das obere Paarkreuz entschieden. Herzig und Scheller errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 5. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf 2 Ersatzspieler zurückgreifen.

Der Verlauf im Einzelnen: Beim 3:0-Erfolg gegen Rüb / Krebs zeigten Scheller / Schuhmann ihren Gegnern die Grenzen auf. Die richtige Herangehensweise hatten Herzig / Hammond beim folgenden 3:0-Erfolg gegen Schmitt / Keller ab dem ersten Ballwechsel. Beim nachfolgenden 0:3 gegen Marras / Fasel fanden Hemmelmann / Wolz von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Nicht einen Satzgewinn überließ Michael Herzig seinem Gegner Alexander Schmitt beim sicheren 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Das war ein souveräner Sieg. Dass der unterlegene Spieler Schmitt nur 7 Bälle im gesamten Match erzielen konnte, verdeutlicht den eindeutigen Verlauf des Spiels. Lothar Scheller war in der Partie gegen Christoph Rüb nicht zu stoppen und gewann recht eindeutig mit 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Anschließend ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte Robert Hammond bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Sancio Marras. Randolf Schuhmann hatte seinen Gegner Christian Keller beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 6:1. Auf Messers Schneide stand wenig später die Partie zwischen Wolfram Hemmelmann und Luca Krebs, ehe sich der Gastspieler mit 5:11, 11:9, 10:12, 11:8, 4:11 durchsetzte und Hemmelmann seine eindeutige Favoritenrolle somit nicht untermauern konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Zoe-Marie Fasel war für Carmen Wolz letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Auf dem falschen Fuß erwischte Michael Herzig seinen Gegner Christoph Rüb beim überzeugenden 3:0-Sieg. Lothar Scheller überzeugte im Einzel gegen Alexander Schmitt, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Auf dem falschen Fuß erwischte Robert Hammond seinen Gegner Christian Keller beim eher eindeutigen 3:0-Triumph. Der 9:3-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat der TSV 1891 Himmelstadt II nun 3 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während der ASV Hofstetten 1949 nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 0:8 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den RV Viktoria Wombach III (TSV 1891 Himmelstadt II) bzw. gegen den FC 1920 Thüngen II (ASV Hofstetten 1949).

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.11.2022 (03:46) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:

TSV 1891 Himmelstadt II

Doppel: Scheller / Schuhmann 1:0, Herzig / Hammond 1:0, Hemmelmann / Wolz 0:1

Einzel: M. Herzig 2:0, L. Scheller 2:0, R. Hammond 2:0, R. Schuhmann 1:0, W. Hemmelmann 0:1, C. Wolz 0:1

ASV Hofstetten 1949

Doppel: Schmitt / Keller 0:1, Rüb / Krebs 0:1, Marras / Fasel 1:0

Einzel: C. Rüb 0:2, A. Schmitt 0:2, C. Keller 0:2, S. Marras 0:1, Z. Fasel 1:0, L. Krebs 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.11.2022 (03:46) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").